

Vesper

in der Kreuzkirche

Sonnabend vor Sonntag Cantate, den 13. Mai 1933
nachmittags 6 Uhr

Dietrich Buxtehude (1637—1707):

Präludium und Fuge in F-dur für Orgel

Heinrich Schütz (1585—1672):

a) „Cantate Domino“, 4stimmig

Cantate Domino canticum novum,
laus eius in ecclesia sanctorum.
Laetetur Israel in eo, qui fecit
eum, et filiae Syon exsultent in
rege suo. Laudent nomen eius in
tympano et choro, in psalterio
psallant ei.

Singet dem Herrn ein neues Lied,
die Gemeinde der Heiligen soll ihn
loben. Israel freue sich des, der
es gemacht hat, die Kinder Zions
seien fröhlich über ihren König.
Sie sollen loben seinen Namen im
Reigen und Chor, mit Pauken und
Harfen sollen sie ihm spielen.

b) „Jauchzet Gott, alle Lande“, für 2 Chöre, 8stimmig

Jauchzet Gott, alle Lande! Lobet, preist seinen Namen, alle Lande,
lobsingt, rühmt und sprecht: Wunderbar, herrlich sind deine Werke.
Anbetet unsern Herren. Frohlockt mit Händen alle Völker, jauchzt mit
lautem Schalle, alle Völker und dankt. Der Herr ist König, jauchzt!

Gemeinsamer Gesang: (Nun danket alle Gott):

Der ewig reiche Gott woll uns bei unserm Leben ein immer fröhlich
Herz und edlen Frieden geben und uns in seiner Gnad erhalten fort und
fort und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

Lob, Ehr und Preis sei Gott, dem Vater und dem Sohne, und
dem, der beiden gleich im höchsten Himmelsthron, dem dreieinigen Gott,
wie es im Anfang war und ist und bleiben wird jezund und immerdar.

Vorlesung, Gebet und Segen